

Beschreibung:

Das Objekt stellt eine Kette, mit einer runden Medaille, die ca. 31 Millimeter breit ist, dar. Auf der Medaille ist das Wappenschild Ungarns abgebildet. Auf der anderen Seite steht in der Mitte die Jahreszahl 1914-1918 und ein Helm ist abgebildet, über welchem die Inschrift PRO DEO ET PATRIA steht, was so viel heißt, wie FÜR GOTT UND VATERLAND.

Welche Bedeutung hat die jeweilige Erinnerung für Euch im Jetzt / in der Vergangenheit / für die Zukunft? Drückt in wenigen Sätzen Euer Bauchgefühl und Eure Emotion aus.

Sie ist die Ungarische Weltkriegs-Erinnerungsmedaille und wurde an Leute verliehen, die während des Ersten Weltkriegs an der Front gekämpft oder in der Heimat sich um die Versorgung und Pflege von Verwundeten oder Kriegsgefangenen gesorgt hatten. Mein Großvater hatte sie von seinem Vater bekommen und hat sie vor seinem Tod an mich weitergegeben. Sie bedeutet mir persönlich sehr viel und ich glaube auch in der Zukunft wird es noch einen sehr großen Erinnerungswert haben.

Welche Dauerhaftigkeit bzw. Halbwertszeit misst Ihr Eurer Erinnerung bzw. Eurem Erinnerungsobjekt bei?

Diese Medaille hält meiner Meinung nach ewig, genauso wie meine Erinnerung an dieses Objekt.



Was würdet ihr für eure Nachkommen bzw. für die Gesellschaft nach Euch bewahren wollen?

Ich würde Bücher, Videos und Bilder für unsere Nachkommen aufbewahren wollen.

Welche Werte glaubt ihr werden in naher Zukunft in Vergessenheit geraten?

Lexika und Bücher werden durchs Internet verdrängt. Genauso wie die Briefe, die Konkurrenz vom Handy, bzw. Telefon und auch dem Internet bekommen.

Wie könnte man dem Vergessen entgegen wirken?

Man könnte dem Vergessenen entgegenwirken, indem man die alten Traditionen und Werte schätzen lernt und sie bewahrt. Man kann sie dann zum Beispiel in einem Museum oder einem Archiv wieder ansehen.

Persönliches Erinnerungsstück

Mein persönliches Erinnerungsstück ist ein Gemälde mit einem handgemalten Wappen des Familiengeschlechts „Gaßner-Gassner“. Das Wappen besteht aus einem schräggeteilten Schild mit je einem Stern in verwechselten Farben und einem rot-silbrigen Helm mit blau-silbernen Decken und zweit miteinander verbundenen Flügeln. Auf der Rückseite des Gemäldes befindet sich ein Dokument mit einer Beschreibung und Informationen zum Familiennamen.

Für mich birgt das Wappen die Geschichte meines Familiennamens. Durch die geschwungenen Formen, den gut harmonisierenden Farben und die besondere Schrift des Namens wirkt es sehr traditionell auf mich. Ein derartiges Wappen ist etwas sehr Besonderes, denn es gibt für jeden Namen ein eigenes, spezielles „Design“ und somit symbolisiert jedes Familienwappen etwas anderes. Ich glaube um so älter es ist und um so mehr es über Generationen weitergereicht wird, desto wertvoller wird die Erinnerung des Wappens.

Solange man das Gemälde aufhängt und es nicht in irgendeiner Schachtel wegräumt, so dass man es vergisst, kann die Erinnerung des Objektes lange bewahrt werden.



Erinnerungen für die Zukunft

Ich würde für die spätere Generation Objekte aufbewahren, die eher älter und dafür traditionell sind, Objekte die eine wertvolle Erinnerung mit sich tragen und die sie mitunter nicht kennen, weil sie in dieser Zeit komplett durch den Fortschritt und die neue Technik ersetzt wurden. z.B. Trachten, alte Werkzeuge ,etc...

Wenn die Gegenständen nur innerhalb der Familie weitergegeben werden und somit für den Großteil der Bevölkerung nicht zugänglich sind, werden sie auch sicher leicht in Vergessenheit geraten.

Man könnte dem entgegenwirken, indem man so viel besondere und traditionelle Gegenstände wie möglich aufbewahrt und an ein Museum, Archiv, etc. stiftet, so dass sie dort ausgestellt werden und von den Besuchern angeschaut werden können. Wichtig ist aber auch, dass dabei die Zahl der Besucher nicht ausstirbt!

- Mein persönliches Erinnerungsstück



Beschreibung

Es ist meine erste Brille, die ich bereits im Alter von 4 Jahren erhalten habe.

Welche Bedeutung hat die Erinnerung an dieses Objekt?

Da ich wahrscheinlich immer eine Brille tragen muss, will ich, dass die Erinnerung an meine erste Brille erhalten bleibt. Mit dieser Brille verbindet mich auch eine Operation die

an mir durchgeführt wurde, als ich 6 Jahre alt war.

Wie lang könnte das Objekt erhalten werden?

Es ist schwer zu sagen, wie lange die Brille halten wird, man kann diesbezüglich nur Vermutungen anstellen. Ich glaube zumindest, dass die Brille sehr lange halten wird, da sie aus Metall und Glas besteht und dass man, wenn man auf sie achtgibt, das Verrosten des Metalls abhalten kann.

- Erinnerungen für die Zukunft

Was würdet ihr für die Gesellschaft/Nachkommen bewahren wollen?

Um ehrlich zu sein, weiß ich es noch nicht. Wer kann bitte in die Zukunft blicken und sagen: „Das wird mir einmal das Wichtigste sein. Dieses Objekt wird ausmachen was ich bin! Es wird mein Lebenswerk sein!“?

Ich glaube niemand.

Welche Werte glaubt ihr werden in naher Zukunft in Vergessenheit geraten?

Vielleicht der Wert der Natur? Es wird ja immer weniger auf sie geachtet und es werden weiterhin Kraftwerke gebaut, die die Umwelt verpesten.

Wie könnte man dem Vergessen entgegen wirken?

Man kann dem Vergessen nicht wirklich entgegen wirken. Es ist ein natürlicher Prozess, der stattfindet, egal, was passieren mag.

Man kann den Prozess natürlich verlangsamen und die Erinnerungen niederschreiben, weitererzählen, auf dem Computer, auf einer CD oder vielleicht in einem Film festhalten. Doch was ist wenn das Buch, in dem du deine Erinnerungen gespeichert hast, verbrennt? Was wenn dein Computer gehackt wird? Was wenn die CD oder DVD zerbricht? Dann bleibt nichts mehr übrig...

Persönliches Erinnerungsstück für die Zukunft: Pokal

Kurzbeschreibung:

Das Objekt ist ein Siegerpokal eines KIDS KART Rennens. Es ist ein schöner gold – silberner Pokal mit schwarzem Sockel. Er hat eine Gesamthöhe von ca. 30 cm.

Welche Bedeutung hat die jeweilige Erinnerung für Euch im Jetzt / in der Vergangenheit / für die Zukunft?

Jetzt: Es erinnert mich an die Zeit, als ich noch KART Rennen gefahren bin.

Vergangenheit: Es war für mich immer schon ein großer Erfolg, diesen Pokal gewonnen zu haben.

Zukunft: Damit kann ich später einmal meinen Kindern von meiner Kindheit erzählen.

Welche Dauerhaftigkeit bzw. Halbwertszeit messt Ihr Eurer Erinnerung bzw. Eurem Erinnerungsobjekt bei?

Bei guter Aufbewahrung im Vitrinen Schrank ist die Haltbarkeit sehr lang.

Was würdet Ihr heute für Eure Nachkommen bzw. für die Gesellschaft nach Euch bewahren wollen?

Eine saubere Welt.

Welche Werte glaubt Ihr werden in naher Zukunft in Vergessenheit geraten?

Am ehesten vorstellbar wäre, dass die Familien Traditionen in den Hintergrund geraten.

Wie könnte man dem Vergessen entgegen wirken?

Man muss immer darauf achten, dass man die Traditionen von Generation zu Generation weitergibt. So können sie erhalten werden.



7. Das persönliche Erinnerungsstück

7.1 Welche Bedeutung hat die jeweilige Erinnerung für Euch im Jetzt / in der Vergangenheit / für die Zukunft?

Bei meinem persönlichen Erinnerungsstück handelt es sich um ein Foto meiner früheren Katze, welche im Winter 2012 gestorben ist. Dieses Foto hat für mich jetzt und in Zukunft eine große Bedeutung, da es mich an meine Katze erinnert.

8. Erinnerungen für die Zukunft

8.1 Was würdet Ihr heute für Eure Nachkommen bzw. für die Gesellschaft nach Euch bewahren wollen?

Ich bin der Meinung, dass man heute nicht allzu viel aufbewahren müsste, da das Internet und Social Networks täglich eine Menge an Informationen speichern.

8.2 Welche Werte glaubt Ihr werden in naher Zukunft in Vergessenheit geraten?

Ich persönlich glaube, dass Kulturen vergessen werden könnten. da Globalisierung Kulturen und Lebensstile vermischt.

8.3 Wie könnte man dem Vergessen entgegen wirken?

Indem man auf die Globalisierung aufmerksam macht.

7. Persönliches Erinnerungsstück

Fußballdress von Victor Valdes

- Das Objekt ist ein originales Fußballdress des Barcelona-Tormanns Victor Valdes, das ich vor umg. 4 Jahren von ihm bekommen habe.
- Damit verbinde ich die Zeit, in der noch beim Barcelona Jugendteam spielte. In der Vergangenheit war es für mich eine Motivation zum Fußballspielen. In der Zukunft wird es mich an die Zeit in Barcelona erinnern.
- Das Objekt wird immer positive Erinnerungen in mir hervorrufen.

8. Erinnerungen für die Zukunft

- Für die Zukunft würde ich korrekte Verhaltensweise und die Errungenschaften der Technik bewahren.
- In Zukunft werden wahrscheinlich Manieren und eine richtige Verhaltensweise verloren gehen.
- Viel Vergessenes kann man im Unterricht oder bei Gesprächen darüber wieder aufleben lassen.

Erinnerungsstück

Das Objekt ist ein Fan-Schal von Austria - Lustenau , der aus Baumwolle besteht.

Das Objekt erinnert mich an den Trainer der Nationalmannschaft Irland, nämlich [Giovanni Trapattoni](#) . Ich hatte im Stadion der Austria-Lustenau bei einem Match ein langes Gespräch mit ihm (auf welches mich mein Vater hingeführt hatte) und schlussendlich hat er mir diesen Schal geschenkt. Dieser Schal wird mich in der Zukunft immer an diesen Moment erinnern.

Mein Schal wird wahrscheinlich noch ein paar Jahrzehnte überstehen, sofern ich mich gut darum kümmere.

Ich werde versuchen, das Haus meiner Eltern weiter zu vererben.

Ich denke, dass der Wert, die Familie zu schätzen in der Zukunft in Vergessenheit geraten wird. Die Kinder die wirklich eine Familie haben sollen stolz darauf sein und dies auch respektieren.

Man sollte verhindern, dass dies in Vergessenheit gerät und mit diesem Wert heutzutage schon auf die Kinder zuzukommen.



Das persönliche Erinnerungsstück

Beschreibung:

Das Objekt ist eine Luther – Bibel aus dem Jahre 1915. Sie ist mit einem Goldrand und vielen Verzierungen auf dem Umschlag verziert; auch innen ist eine beeindruckende Schrift und erschreckend echte Bilder vorzufinden.

Außerdem wurde eine Widmung an das damalige Brautpaar (geheiratet 1917) auf der ersten Seite verewigt.

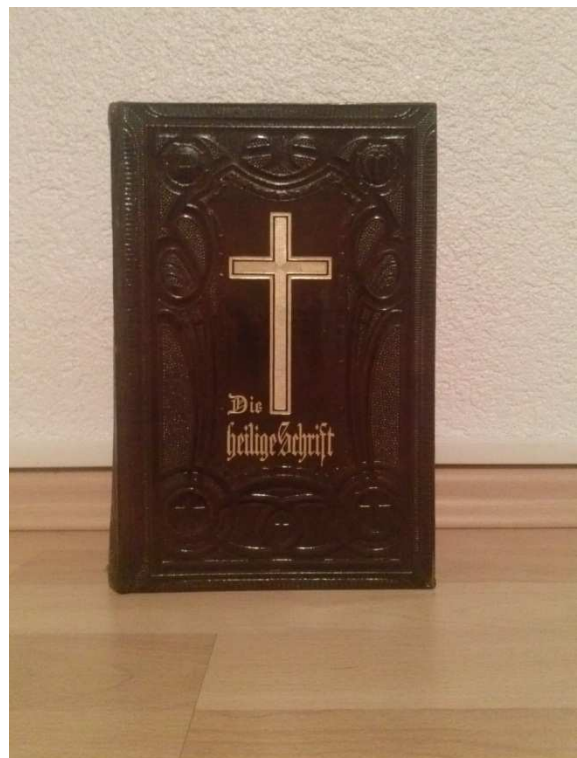
Welche Bedeutung hat die jeweilige Erinnerung für Euch im Jetzt / in der Vergangenheit / für die Zukunft? Drückt in wenigen Sätzen Euer Bauchgefühl und Eure Emotionen aus.

Es ist einfach ein Vererbungsobjekt mit unvorstellbarem Wert. Denn früher konnte man sich nicht so einfach eine Bibel kaufen, sondern musste lange darauf sparen. Auch in Zukunft wird dieses Erinnerungsstück in unserer Familie immer weitergegeben werden.

Welche Dauerhaftigkeit bzw. Halbwertszeit messt Ihr Eurer Erinnerung bzw. Eurem Erinnerungsobjekt bei?

Da dieses Objekt hauptsächlich aus Papier besteht, ist es eher schnell verderblich. Schon jetzt muss man im Umgang damit sehr aufpassen, da es bei uns nicht in irgendeiner Art „archiviert“ wird → weniger lang haltbar.

Auch der Goldrand ist schon ein wenig abgegriffen, jedoch ist es im Allgemeinen in einem guten Zustand.



Erinnerungen für die Zukunft

Was würdet Ihr heute für Eure Nachkommen bzw. für die Gesellschaft nach Euch bewahren wollen?

Auf jeden Fall würde ich Bilder, aber auch Bücher für meine Nachkommen aufbewahren wollen. Vielleicht auch altes Spielzeug und ein paar Kleidungsstücke.

Welche Werte glaubt Ihr werden in naher Zukunft in Vergessenheit geraten?

Meiner Meinung nach werden schriftlich festgehaltene Speichermedien (Bücher, Bilder,...) schon bald in Vergessenheit geraten, da durch die neue Technik vieles einfach virtualisiert wird. Das Problem ist dabei aber, dass zum Beispiel ein USB - Stick nicht solange haltbar ist wie ein Buch.

Wie könnte man dem Vergessen entgegen wirken?

Man sollte den Leuten klar machen wie wichtig selbst hergestellte Sachen für uns sind. Denn die ganzen Großkonzerne konnten erst durch die kleinen Familien - Betriebe erst entstehen. Trotz der Weiterentwicklung sollte dennoch immer noch Handarbeit betrieben werden.

Persönliches Erinnerungsstück (Kletterschuhe)

Meine ersten Kletterschuhe bekam ich, als ich als ich sechs Jahre alt war. Sie sind aus Leder gefertigt und haben eine Gummisohle. Ich bekam sie damals zum Geburtstag geschenkt und freute mich sehr.

Heute verbinde ich damit meine ersten Kletterrouten in Hallen. In der Zukunft werde ich sie weiter aufbewahren.

Die Schuhe sind lang haltbar, da sie aus sehr robustem Material sind. Man sollte allerdings darauf achten, dass das Leder nicht spröde wird.

Erinnerungsstück aus heutiger Zeit

Für die Zukunft würde ich aus heutiger Zeit einen PC bewahren, da dieser auch heute schon als Gedächtnisspeicher verwendet wird.

In der Zukunft wird meiner Meinung nach das Improvisationstalent in Vergessenheit geraten. Man kann diesem entgegenwirken, in dem man gerade junge Leute zum kreativen Arbeiten ermutigt.

Persönliches Erinnerungsstück

Mein persönliches Erinnerungsstück ist mein alter Eishockeyschläger, welchen ich als Kind erhalten habe und der somit für mich einen großen Wert hat. Es ist ein Schläger der Marke Franklin und ist schwarz/weiß gefärbt.

Dieser Gegenstand ist mir sehr wichtig und hat mir in der Vergangenheit nicht sehr viel bedeutet, da ich ihn als „Werkzeug“ ansah. Nachdem ich allerdings aufhörte Eishockey zu spielen, gewann er an Wert, da er mich an diese Aktivität in meiner Kindheit erinnerte. In der Zukunft wird er denselben Zweck erfüllen und mich immer an das Ausüben des Sports in meiner Kindheit erinnern.

Der Hockeyschläger an sich hält ziemlich lange, da er aus Holz gemacht ist und bei richtiger Aufbewahrung über mehrere Jahrzehnte, wenn nicht sogar länger, erhalten bleiben kann.

Ich würde für meine Nachkommen gerne meinen Hockeyschläger aufbewahren, da er meine sportlichen Aktivitäten in meiner Kindheit repräsentiert.

Ich persönlich würde für die Gesellschaft nach mir gerne häufig benutzte Gegenstände aus unserer Zeit hinterlassen, um zu zeigen, wie wir unseren Alltag bestritten haben (z.B.: Mobiltelefone, etc.). Ich denke, dass die emotionalen Werte der Stücke verloren gehen werden, da zukünftige Generationen keinen direkten Bezug zu den Stücken haben, im Gegensatz zu den Personen die diese besessen haben. Meiner Meinung nach wird es schwierig werden, diesem Effekt entgegenzuwirken. Man könnte seinen Nachkommen die Geschichte zu dem Stück erzählen.

Persönliches Erinnerungsstück

Mein persönliches Erinnerungsstück ist ein Spielzeugauto, welches ich von meinem Vater einmal geschenkt bekommen habe.

Es ist ein Fahrzeug von der Marke Ferrari, und da ich damals ein sehr großer Fan dieser Automarke war, war die Freude umso größer als ich es geschenkt bekommen habe.

Ich habe dieses Spielzeug als persönliches Erinnerungsstück ausgesucht, da ich mit diesem Auto sehr viel gespielt und auch viele Sachen erlebt habe.

- Heute hat dieses Objekt einen sehr großen Erinnerungswert für mich. Wenn ich es betrachte kommen alte Erinnerungen in mir hoch.
- Früher war mir dieses Auto materiell sehr wichtig. Ich spielte damit mit Freunden und gab immer gut Acht darauf, dass es nicht kaputt ging.
- Für die Zukunft bewahre ich das Auto für meine Kinder auf und hoffe, dass sie damit auch so viel Spaß haben werden wie ich.



Die Haltbarkeit des Objekts ist eigentlich sehr lang, das es aus verschiedenen Metallen besteht. Jedoch muss man es auch pflegen und darf es, zum Beispiel, nicht im Regen liegen lassen.

Erinnerung für die Zukunft

Meiner Meinung nach ist es wichtig, den nachkommenden Gesellschaften die Dinge aufzubewahren, welche wir in unserem Alltag verwendet haben, damit sie wissen wie wir gelebt haben.

Ich denke, dass in der Zukunft vor allem die Traditionen und Vereine verloren gehen werden. Denn nicht viele Leute werden in der Zukunft noch Zeit für diese Dinge haben.

Es ist sehr schwierig, dieser Veränderung entgegen zu wirken, denn das Leben wird immer stressiger und die Leute haben einfach keine Zeit mehr für diese Sachen.